

# Innere Schweinehunde und blaue Augen

Kurzweiliger Comedyabend in Kempfen mit **Daphne de Luxe**. Publikum amüsiert sich prächtig. Mit großer Theatralik.

VON ANNA PETRA THOMAS

**Heinsberg-Kempfen.** „Comedy in Hülle und Fülle“ versprach in diesem Jahr die Ankündigung für den zwölften Comedyabend von Schützen und Karnevalisten in Kempfen. Und „Daphne de Luxe“, ein echt schwergewichtiger Star der deutschen Szene, hielt diese Vorgabe in jeglicher Hinsicht ein.

Klar, zunächst als „Barbie im XL-Format“ ob ihrer Körperfülle, vor allem aber mit Blick auf das, was sie ihrem Publikum in Kempfen bot: neben ihrem eigentlichen Comedyprogramm mit viel Witz, Sprachgewandtheit und gut dargebrachtem Livegesang vor allen Dingen jede Menge Situationskomik, nicht zu vergessen echte Kritik an Medienformaten im Fernsehen, die Menschen in angeblichen Dokus nur bloßstellen würden

„Das sind die Abende, von denen ich zehre, wenn im Winter wieder die Firmen-Weihnachtsfeiern kommen.“

DAPHNE DE LUXE

und bei denen ihr die Rücksicht auf die Menschenwürde fehle, wie sie ihrem Publikum so mittendrin einfach mal erklärte.

Gewandert in blauen Samt startete sie in die erste Hälfte ihrer jeweils 75 Minuten Show. Sie habe schon bei ihrer Ankunft eine Führung durch die Vereine des Dorfes erhalten, wies sie auf die großformatigen Schilder aller Kempfener Vereine an den Wänden der Bürgerhalle. So ganz entschieden habe sie sich noch nicht, schmunzelte sie. „Vielleicht sollte ich doch ins Frauenturnen gehen“, sinnierte sie – und schon war der Bann gebrochen.

Das Publikum amüsierte sich prächtig. Und das sollte auch so bleiben, einen ganzen Abend lang, bei dem an diesem Ort viel, laut und vor allem von Herzen gelacht wurde.

Oft waren es nur kleine Witze, aus denen Daphne eine große Theatralik entwickeln und zugleich die Fantasie ihres Publikums gekonnt anregen konnte, nicht nur, als sie von sich das Bild einer



Mit viel Power das Publikum erfreut: Echte Begeisterung nicht nur an ihrem selbstbewussten Umgang mit ihrer Körperfülle entfachte „Daphne de Luxe“ bei ihrem Auftritt in Kempfen. Foto: Anna Petra Thomas

Joggerin entwickelte, die sich aufgrund ihrer ausladenden „Molkeerei“ selbst blaue Augen zufügt oder „unschuldige Dackel erschlägt“. Aber dann doch diese Gewissensbisse: „Du solltest hingehen ins Fitness-Studio, Du hast da für bezahlt!“, ging sie in kritische Selbstreflexion. „Aber das Sofa habe ich doch auch bezahlt!“, konterte sogleich ihr kleiner innerer Schweinehund. „Wenn Sie erst gelernt haben, über sich selbst zu lachen, ist die Welt schön!“, lautete ihr Credo, von dem die Zuschauer schnell sicher waren, dass Daphne es ihnen nicht nur auf der Bühne vorlebte.

#### Autogramme und Fotos

Sie nahm Dicke aufs Korn, das Leben auf dem Land und witzelte gekonnt in ganz unterschiedlichen Dialekten, in Sächsisch, Bayrisch,

Schwäbisch und sogar bei einem Abstecher in die Schweiz.

Nach der Pause kam sie wieder, in Schwarz und Silber gewandert mit der Bemerkung: „Wenn mir das Publikum im ersten Teil sympathisch war, zieh' ich mich um.“ Es sei doch schön, mal für ein paar Stunden alle Probleme vergessen zu können, wenn nicht eins davon gerade neben einem sitze, scherzte sie weiter.

„Mir hat es einen Heidenspaß gemacht hier!“, lobte sie den Abend schließlich selbst. Einen Vorgeschmack auf die gute Stimmung habe sie bei der Karnevalsitzung im vergangenen Jahr bekommen. Da sei ihr die Zusage für den Comedyabend natürlich nicht schwergefallen. „Das sind die Abende, von denen ich zehre, wenn im Winter wieder die Firmen-Weihnachtsfeiern kommen“, gestand sie. „Dann denke ich:

Weißt Du noch, damals in Kempfen!“

Und so genoss auch Daphne den Abend nach der Show noch gemeinsam mit den Kempfern und ihren Gästen von nah und fern, schrieb gerne Autogramme und stand natürlich auch für das ein oder andere Erinnerungsfoto bereit.

#### Martin Schopps tritt im Mai 2019 auf

Das Programm für den 13. Comedyabend steht übrigens schon: Am 10. Mai 2019 kommt Martin Schopps aus Köln und erzählt von „Teenies, Tussis und Tafeldienst“.

#### KURZ NOTIERT

#### Wanderung zum Dreimühlen-Wasserfall

**Heinsberg.** Wie der Heimatverein der Heinsberger Lande mitteilt, sind für die Wanderung von Kerpen in der Eifel zum Dreimühlen-Wasserfall am Samstag, 2. Juni, noch einige Plätze im Bus frei. Mit leichten Steigungen geht es über rund zehn Kilometer durch den Wald. Über eine Breite von etwa zwölf Metern fällt das kalkhaltige, kalte Wasser am Dreimühlen-Wasserfall etwa vier bis sechs Meter tief zum Ahbach. Anders als im Wanderplan des Heimatvereins ausgedrückt, wurde die Abfahrtszeit um eine Stunde nach vorne verlegt auf 10.30 Uhr. Anmeldung und Infos unter ☎ 02452/3125.

#### Bürgersprechstunde der Sozialdemokraten

**Heinsberg.** An jedem ersten und dritten Dienstag im Monat veranstaltet der SPD-Ortsverein Heinsberg eine telefonische Bürgersprechstunde. Dann können Bürger der Stadt Heinsberg Anregungen geben, sich zu aktuellen Themen informieren und Kritik üben. Am Dienstag, 5. Juni, steht die SPD-Ratsfrau Inge Deußen zwischen 18 und 19 Uhr unter ☎ 02452/63016 als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

#### Heimatverein ist am See unterwegs

**Erkelenz.** Der Heimatverein lädt zu einer Wanderung am Mittwoch, 6. Juni, ein. Motto: „Über schöne Wege und am See entlang bei Schuttersveld/NL“. Die Gehzeit beträgt rund zweieinhalb Stunden. Abfahrt zum Wanderstartpunkt ist in Fahrge-meinschaften um 13.30 Uhr am Parkdeck an der Neusser Straße in Erkelenz. Infos gibt es bei den Wanderführern Anni und Horst Essler, ☎ 02452/936455.

## Lesung mit vielen Leckerbissen

Schriftstellerin Gaby Hauptmann liest in Heinsberg aus ihren Büchern

**Heinsberg.** Nicht nur ihr jüngstes Werk mit dem Titel „Scheidung nie – nur Mord!“, sondern auch ihr erstes Buch aus dem Jahr 1995, wieder neu aufgelegt, hatte die bekannte deutsche Schriftstellerin Gaby Hauptmann mitgebracht zu ihrer Lesung in der Buchhandlung Gollenstede.

„Damals gab's noch kein Viagra“, erklärte sie schnell selbst den Unterschied der beiden Bücher, zwischen denen mehr als 20 Jahre liegen. Und noch mehr Selbstbewusstsein versprühte sie von der ersten Sekunde an, denn sie wartete gar nicht erst darauf, dass Buchhändler Marcus Mesche sie

ihrem Publikum vorstellte. „Darf ich Ihnen Herrn Mesche vorstellen“, sagte sie vielmehr, „denn der liebäugelt noch mit der Technik. Es ist halt ein Mann“, lächelte sie zu ihm rüber, als er sich noch um Mikro und Lautsprecher kümmerte.

Zurück zu ihrem Erstlingswerk: „Suche impotenten Mann fürs Leben“ sei inzwischen in 34 Sprachen übersetzt worden, „genau in den Macho-Ländern, wo man's nicht glauben sollte“, erklärte sie und schickte gleich eine provozierende Frage an die männlichen Gäste des Abends hinterher: „Sind Sie gezwungen worden von Ihren

Frauen?“ Ernst gemeint war das natürlich nicht, denn sie freute sich sehr, dass sie immer mehr männliche Fans zähle, betonte die Erfolgsautorin.

#### Hörbuchatmosphäre

Dann wechselte sie in die neue Szenerie. „Fühlen Sie sich wie zu Hause auf Ihrem Sofa“, sagte sie bei Ihrer Einladung zur Hörbuchatmosphäre. Sie erzählte und las von Stefan, der nach außen den Mann von Welt spielt, Freunde und Geschäftspartner verschwenderisch einlädt, zu Hause aber den Einkaufszettel seiner Frau Tina kontrolliert. Eigentlich ist er nämlich pleite, seine Solarfirma steht vor dem Aus. Schließlich geht es um einen „teuflischen Plan“, den Gaby Hauptmann jedoch nicht verriet, um ihren Lesern die Spannung beim Weiterlesen zu erhalten. „Sie brauchen nicht zu glauben, dass ich das jetzt auflösen werde“, schmunzelte sie ins Publikum.

#### Hoher roter Lackschuh

Dafür hatte sie noch einen anderen Leckerbissen mitgebracht. Sie las das Kapitel „Leidenschaft in Rot“ aus „Das Glück mit den Männern“, erschienen 2009. Eigens dafür hatte sie einen hochhackigen roten Lackschuh mitgebracht, den sie beim Vorlesen neben sich positionierte. Und am Ende freute auch sie sich natürlich über die Leser, die eines ihrer Bücher mit einer persönlichen Widmung von ihr darin mit nach Hause nehmen wollten. (anna)



Auch nach der Lesung waren Gaby Hauptmann und ihre Zuhörerinnen noch bester Laune und freuten sich gleichsam über persönlich signierte Exemplare von Büchern der Erfolgsautorin. Foto: Anna Petra Thomas

www.new.de

**EINTRITT FREI!**

## NEW-MUSIKSOMMER 2018 meets Winzerfest

Übach-Palenberg, Rathausplatz

31.05.   16:00 bis 23:00 Uhr	Brass mit Spass
01.06.   19:30 bis 23:00 Uhr	Lagerfeuer Trio
02.06.   19:30 bis 23:00 Uhr	RoxxBusters
03.06.   11:00 bis 20:00 Uhr	Privat-Musikkapelle Scherpenseel 1906 e.V. Instrumental-Verein Herbach 1895 e.V.

Veranstalter: Astrid und Albert Spiertz

Schirmherr: Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch

new.niederrhein